



Immerhin eine Dichtelbacher TuS-Mannschaft hat den Sprung ins Pokalfinale der Region nach Simmern geschafft: Im Herren-B-Wettbewerb (bis Bezirksliga) gewinnt die 1. Herren am Montagabend auswärts gegen die zwar klassentiefere aber auf Augenhöhe agierenden Spieler des SV Beltheim 2 mit 4:2. In der Aufstellung Arturo Pastoriza, Fabian Mades und Gerd Kappes (Foto) mit dem Doppel Arturo/Fabian war es von Anfang an das Ziel, das Finale zu erreichen. Nico Ballbach unterstützte die Pokalmannschaft von der Bank aus. Dass es in Beltheim allerdings nicht leicht werden würde, war von vornherein klar. Mit der Aufstellung Werner Hammes, Lothar Kaster und Wolfgang Kunz standen den Dichtelbachern unter anderem zwei erfahrene und erfolgreiche ehemalige Rheinlandligaakteure gegenüber.

So war es auch eine große Überraschung, dass gleich beide Auftaktspiele klar an den TuS gingen. Fabian konnte Hammes in drei soliden Sätzen in Schach halten, während Arturo - noch durch das Fußballspiel des Vortages angeschlagen - Kaster mit 3:1 schlug. Gerd hatte große Probleme mit dem sehr gut aufgelegten Kunz, der ein ums andere Mal mit seinem gefährlichen und ansatzlosen Vorhandschuss punkten konnte. Nach dem folgerichtigen 0:3 kam es zum Doppel. Arturo und Fabian harmonierten nicht besonders gut. Ein richtiger Spielfluss wollte auch nicht entstehen, was nicht zuletzt den beiden Noppenbelägen von Hammes und Kunz auf der Gegenseite geschuldet war. Die Dichtelbacher konnten aber einen kampfbetonten und arbeitsbetonten 3:2-Erfolg verbuchen. Im Anschluss musste Arturo Hammes nach vier Sätzen zum Sieg gratulieren. Neben seinem Gegner musste er gegen den Muskelkater ankämpfen. Fabian kam gegen den erneut effektiv punktenden Kunz nur sehr schwer zurecht. Doch am Ende sorgte er mit einem deutlichen 11:5 im Entscheidungssatz für den erfreulichen Schlusssatz aus Dichtelbacher Sicht nach einem insgesamt sehr emotional geführten Pokalspiel. Das Finale ist allerdings hochverdient erreicht und die Gegner wünschen den Dichtelbachern sportlich fair viel Erfolg im Pokalfinale. Dort wartet entweder der Favorit VfR Simmern 3 oder die ebenfalls sehr gut aufgestellten Sportsfreunde des TTV Pleizenhausen.

Ebenfalls am Montagabend spielte die 3. Herren im D-Pokal ihr Halbfinale zu Hause gegen die TTG Buch-Mörsdorf. Gegen die favorisierten Tabellenführer der Meisterschaft in der 2. Kreisklasse trumpfte vor allem Joel Mähringer mit zwei Siegen über Axel Krug und Spitzenspieler Torsten May auf, die er regelrecht an die Wand spielte. Gegen May gelang ihm sogar das Kunststück im zweiten Satz noch ein 1:10 durch elf Punkterfolge nacheinander in ein 12:10 umzuwandeln. Damit revanchierte er sich durch sein bislang bestes Tischtennis für die schwachen Leistungen und relativ glatten Niederlagen des Meisterschaftsspiels gegen Buch von vor zwei Wochen. Lars besorgte gegen den Ex-Dichtelbacher Axel, der nicht an seine Leistungsstärke der Hinrunde herankam, mit einem glatten 3:0 für den dritten Dichtelbacher Punkt. Insgesamt hatte die 3. Herren allerdings weniger Glück in den entscheidenden

"Fii-naa-lee - ohhh!!!"

Geschrieben von: Fabian Mades

Montag, den 12. März 2012 um 22:56 Uhr -

Momenten, verlor ihr Spiel denkbar knapp mit 3:4 und schied leider kurz vor dem Finale aus dem Wettbewerb aus.